

## Seinen Senf dazugeben

### Aufgaben zum Text

#### 1. Was hast du verstanden?

**Hör dir das Audio an oder lies das Manuskript. Welche Antworten sind richtig? Wähl aus.**

Welche Erklärungen haben eine ähnliche Bedeutung wie der Ausdruck „seinen Senf dazugeben“?

- a) ungefragt seine Meinung zu etwas sagen
- b) ruhig bleiben
- c) etwas dreckig machen
- d) sich in eine Diskussion einmischen
- e) sich streiten
- f) sich aus einer Diskussion raushalten

#### 2. Ergänze die Sätze!

**Was ist richtig? Wähl aus.**

1. Thorsten: „Niemand hatte Carmen um ihre Meinung gefragt, aber ...

- a) sie gab trotzdem Senf dazu.“
- b) sie gab ihren Senf trotzdem dazu.“

2. Das ist so typisch, du musst immer ...

- a) deinen Senf zugeben.
- b) deinen Senf dazugeben.

3. Ich weiß, es geht mich nichts an, aber ...

- a) wenn ich meinen Senf dazugeben darf: Euer Streit ist lächerlich.
- b) wenn ich dir meinen Senf geben darf: Euer Streit ist lächerlich.

### 3. Meinen Senf oder deinen Senf?

**Schreib die Possessivpronomen in der richtigen Form in die Lücken.**

1. Carmen ist dafür bekannt, dass sie zu jeder Diskussion \_\_\_\_\_ Senf dazugeben muss.
2. Hans findet es schlimm, dass Tanjas Freunde dauernd \_\_\_\_\_ Senf dazugeben müssen, wenn es um seine Beziehung geht.
3. Carmen: „Ich gebe ja ungern \_\_\_\_\_ Senf dazu, aber ihr macht gerade einen großen Fehler.“
4. Hans: „Es ist ja klar, dass du mal wieder \_\_\_\_\_ Senf dazugeben musst, aber ich möchte das gerne mit Tanja alleine ausdiskutieren.“

*Autorin: Shirin Kasraeian*